Verband der Lehrkräfte
an berufsbildenden Schulen in Rheinland-Pfalz e. V.

Kaiserslautern, 23.11.2026

Vorläufige Tagesordnung der außerordentlichen VLB-Delegiertenversammlung

Wann? Donnerstag, 18.02.2027, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Wo? Stadthalle Ransbach-Baumbach,
Rheinstr. 103, 56235 Ransbach-Baumbach

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die ehemaligen Verbandsvorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Delegiertenversammlung
3. Beschluss der Tagesordnung
4. Beschlussfassung zur Geschäftsordnung der Delegiertenversammlung
5. Wahl eines Tagungspräsidiums für die weitere Sitzung
6. Beschlussfassung zur Wahl einer Doppelspitze, 3 Stellvertretungen und eines Beisitzers / einer Beisitzerin
7. Wahl eines Protokollanten / einer Protokollantin für die Wahl
8. Wahl einer Mandatsprüfungs- und Stimmzählkommission
9. Wahl des neuen VLB-Vorstandes
   - bis zu zwei Vorsitzende
   - bis zu drei stellvertretende Vorsitzende
   - des Geschäftsführers / der Geschäftsführerin
   - des Schatzmeisters / der Schatzmeisterin

- zwei Mitglieder für die Öffentlichkeitsarbeit
- des Schriftführers / der Schriftführerin
- eines Beisitzers / einer Beisitzerin

10. Vorstellung der nicht zu wählenden Beisitzerinnen und Beisitzer im neuen Landesvorstand
11. Wahl der Kassenprüfung
12. Beschlussfassung über die Haushaltsvoranschläge für 2027 und 2028
13. Vorstellung der Vorsitzenden der Fachausschüsse und der Arbeitsgemeinschaften
14. Beschlussfassung zum 11-Punkte-Plan
15. Werbung für den VLB
16. Verschiedenes

Während der Auszählungsphasen werden die VLB-App und die Unterstützungsangebote der Debeka für Lehrkräfte vorgestellt.

Mit kollegialen Grüßen,

gez. Andreas Seehaus – komm. VLW-Vorsitzender
gez. Stefanie Tischer – komm. VLW-Vorsitzende

gez. Harry Wunschel – vlbs-Landesvorsitzender

Mit der Anmeldung und der Teilnahme wird dem VLB-Landesverband Rheinland-Pfalz die Erlaubnis erteilt, während der Tagung Foto- und Filmaufnahmen zu machen und diese Aufnahmen im Zusammenhang mit der Veranstaltung für die Öffentlichkeitsarbeit

und die Dokumentation, analog und digital, zu verwenden. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, wenden Sie sich bitte an die Tagungsleitung.